



Paul PH2P® Truck 6x2 mit zusätzlicher luftgefederter Nachlauf-Lenkachse mit bis zu 22 Tonnen Gesamtgewicht auf IAA 2024

16.09.2024 14:20 CEST

Paul Group präsentiert auf der IAA Transportation 2024 Weiterentwicklungen der H2-Mobilität mit dem PH2P® Truck 6x2 sowie weitere Prototypen und Innovationen

- Paul Group stellt auf IAA Transportation 2024 den weiterentwickelten Wasserstofftruck PH2P® Truck als 6x2 Version vor – für neue Anwendungen mit höherer Nutzlast für klimaneutrale Innenstadt-Logistik
- Sonderfahrzeugbau bleibt wichtiges Standbein und

- Wachstumssegment der Gruppe – Neuentwicklungen und Prototypen werden präsentiert
- Strategie weiterhin technologieoffen mit zusätzlichen Angeboten wie Hochvolt- und H2-Schulungen der Paul Academy sowie künftiger BEV-Entwicklungen

Hannover / Vilshofen, 16. September 2024 – Die Paul Group präsentiert auf der international größten Messe für Nutzfahrzeuge und den *Transportsektor* IAA Transportation 2024 auf dem Freigelände an Stand K66 spannende neue Projekte und Lösungen. Ein Highlight ist die Weiterentwicklung des PH2P® Truck als 6x2 Version mit zusätzlicher dritter luftgefederter Nachlauf-Lenkachse mit bis zu 22 Tonnen Gesamtgewicht. Damit sind ab sofort höhere Nutzlasten von bis zu 13 t mit dem kompakten PH2P® Truck ohne Anhänger möglich. Das ist insbesondere für Anwendungen in der Getränke Logistik im innerstädtischen Lieferverkehr interessant. Mit der zusätzlichen Nachlauf-Lenkachse steigen die Flexibilität und Handlingsqualität bei der Auslieferung in engen Innenstadtbereichen. Die sonstigen Ausstattungsmerkmale entsprechen denen des 4x2 PH2P® Truck mit der bekannten Brennstoffzelle Toyota 80kW, einem Antrieb von Voith mit 200 kW peak und bei einstufigem Antrieb mit 310kW peak sowie 120kWh-Batterien und 30 kg Wasserstoff in sechs Flaschen mit jeweils 5 kg Füllvolumen und 350 bar Druck im Paul-H2-Tanksystem. Das Fahrzeug hat je nach Fahrprofil eine Reichweite von rund 300 km.

Bernhard Wasner, Geschäftsführer der Paul Group, führt aus: „Die Reichweite und der H2-Verbrauch haben sich im erfolgreichen Praxiseinsatz des Serienfahrzeugs auf Nutzungstrecken von bereits über 500.000 km bewiesen. Je nach Streckenprofil ist die Reichweite sogar noch höher. Der Einsatz des mittelschweren H2-Lkw erfüllt die Anforderungen der Transportunternehmen sowohl im Überlandverkehr als auch im innerstädtischen Bereich. Die bisherigen Rückmeldungen unserer Kunden haben unsere Erwartungen übertroffen. Diesel-Bestandsfahrzeuge konnten eins zu eins ersetzt werden, zumal die Betankungszeiten vergleichbar sind, sich für die Fahrer so gut wie nichts geändert hat und selbst Mehrschichteinsätze weiterhin möglich sind. Wir freuen uns insbesondere über die Kundennachfrage aus der Getränke Logistik, der wir auf ihren Bedarf nach höherer Nutzlast mit einem kompakten 22-Tonnen-Lkw wie dem PH2P® 6x2 antworten können.“

Paul Nutzfahrzeuge hat für die Hyundai-XCIENT FC eine Stahlrahmen-Lösung „Standalone Tank Mounting“ konstruiert, die das vorhandene Hyundai H2-

Tanksystem aufnehmen kann und die in jedem in Deutschland zugelassenen «Wechselbehälter-Fahrzeug» zum Einsatz kommt. Es ist freistehend hinter dem Fahrerhaus integriert statt wie bei Hyundai üblich an den Aufbauten befestigt. Dadurch wird die Flexibilität in der Auswahl der Aufbauten vergrößert. Mit dem von Paul integrierten BDF-Wechselsystem wird zudem die flexible Nutzung von Wechselbrücken oder auch die Aufnahme von Euro-Containern ermöglicht. Beat Hirschi, CEO Hyundai Hydrogen Mobility AG: „Unser Erfolg im Verkauf der Wechselbehälterfahrzeuge basiert auf einer hervorragenden Zusammenarbeit mit der Firma Paul Nutzfahrzeuge und deren bester Auslieferungsqualität. Präzision und hohe Zuverlässigkeit bilden die Basis für das große Vertrauen in unsere Partnerschaft. Besonders beeindruckt hat mich persönlich, dass das Team von Paul auch in herausfordernden Situationen stets Lösungen auf höchstem Niveau bietet. Es freut mich außerordentlich, dass wir gemeinsam auf der IAA das finale Produkt und weitere Projekte präsentieren dürfen.“

Paul Sonderfahrzeugbau Highlights: Von der Prototyp-Entwicklung eines MB Hochlast-Sprinters über den MB Arocs mit flexiblem Baufahrzeug-Aufbau bis zum Agrar Truck

Paul Nutzfahrzeuge demonstriert seine führende Position im europäischen Sonderfahrzeugbau-Markt auf der IAA Transportation mit der Präsentation herausragender Beispiele aktueller Entwicklungen. Das Unternehmen entwickelt Prototypen und Serienfahrzeuge in Kooperation mit führenden OEM. Dazu gehört beispielsweise aktuell ein Hochlast-Van, der als Minibus oder auch Transporter auf Basis des Mercedes-Benz Sprinter aufgebaut ist – mit bis zu 6,8 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht. Weiterhin wird der Mercedes-Benz Arocs durch Paul zu einem flexibel nutzbaren Baufahrzeug umgebaut, den die Autobahn GmbH des Bundes in einer Kleinserie von über 50 Stück nutzen wird. In Kooperation mit dem Agrar-Vertriebsspezialisten Lankhorst Nord, Teil der Krone Gruppe, baut Paul das Erfolgskonzept Agrar-Lkw aus.

Die strategische Ausrichtung der Paul Group ist klar technologieoffen: Sie entwickelt sowohl Wasserstoff-Fahrzeuge (Paul Hydrogen Power PH2P) als auch künftig batterieelektrische Fahrzeuge (BEV – Paul Electric Power PEP). Dies erläutert Bernhard Wasner bei der Pressekonferenz auf dem Paul Stand im Freigelände am 16. September 24. Er betont die Bedeutung von Innovationen in der Paul Group: „In einem politisch und wirtschaftlich herausfordernden Umfeld ist der Mittelstand gefordert, Innovationen im

Bereich alternativer Antriebe weiterzuentwickeln und zu liefern. Diesen Auftrag nehmen wir ganz klar an und setzen mit unseren fortschrittlichen Antriebslösungen neue Maßstäbe. Unsere technologieoffene Strategie ermöglicht es uns, schnell auf Marktveränderungen zu reagieren und unseren Kunden nachhaltige, effiziente Mobilitätslösungen zu bieten. Das reicht von unserem PH2P® Truck und dessen Weiterentwicklung in der 6x2 Version bis zur Entwicklung einer H2-Infrastruktur mit H2-Tankstellen und Schnell-Ladesäulen im Next Mobility Konsortium gemeinsam mit Partnern. Mit ihnen haben wir im vergangenen Jahr in unserem Einzugsgebiet ein komplettes Ökosystem für den H2-Hochlauf im Transportsektor geschaffen. Weiterhin zählt dazu ein umfassendes Hochvolt- und H2-Schulungsangebot unserer in diesem Jahr neu gegründeten Paul Academy, das sich bundesweit an alle Werkstattmitarbeitenden in After-Sales-Serviceunternehmen richtet, die die BEV- und H2-Fahrzeuge fahren, warten, reparieren und weitere Serviceleistungen dafür anbieten.“

Paul Academy rundet Hochvolt- und H2-Angebot der Paul Group ab

Alternative Antriebe brauchen spezielles Wissen und Know-how bei Flottenbetreibern und in den Werkstätten: Die Paul Academy der Paul Group bietet ein fundiertes und besonders praxisnahes Schulungsprogramm für Sicherheit im Umgang mit Hochvolt- und H2-Technologie. Sie vermittelt, wie Entwickler, Techniker, Mechatroniker und Mechaniker in Unternehmen, die Hochvolt- und H2-Gas-Technologie für batterieelektrische BEV und Wasserstoff-Fahrzeuge nutzen, bestmöglich und sicher agieren. Das Programm umfasst unter anderem Online-Schulungen für den schnellen und komfortablen Einstieg in Wartung sowie Reparatur von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben. Damit bietet es einen wichtigen Grundbaustein für zukunftssichere Werkstätten.

In der Pressekonferenz wurde auch die Josef Paul GmbH & Co. KG, Passau, präsentiert, die das Gesamtangebot der Paul Group mit dem Bereich Fahrzeughandel für Nutzfahrzeuge, Pkw und seit neuestem auch Wohnmobil-Verkauf und Vermietung sowie After Sales Service maßgeblich erweitert.

Paul Group

Transforming Trucking.

Über die PAUL Group

Die Paul Group vereint unter ihrem Dach marktführende und markttreibende Unternehmen im Automotive- und Nutzfahrzeug-Sektor, die sich der gemeinsamen Programmatik „Transforming Trucking“ verpflichtet haben. Paul ist europäischer Marktführer im Sonderfahrzeugbau und mit jährlich über 1.000 Umbauten weltweit eines der gefragtesten Unternehmen. Seit 2010 ist Paul im e-Mobility-Geschäft tätig, im Bereich Neue Mobilität mit den Produktlinien Paul Electric Power (PEP) und Paul Hydrogen Power (PH2P®). Als treibender Partner hat die Paul Group mit dem Next Mobility Konsortium zusammen mit Shell Deutschland und Tankstellenbetreiber MaierKorduletsch eine skalierbare Plattform entlang der Wertschöpfungskette für H2-LKW geschaffen.

Mit dem größten Nutzfahrzeug-Service-Center der Region Passau ist Paul kompetenter Mehrmarken-Partner für Lkw, Transporter und Busse. Am Standort Passau ist das Paul Service Center autorisierter Verkaufs- und Servicepartner von Mercedes-Benz für Nutzfahrzeuge und Pkw und seit 2020 auch Wohnmobil Vertriebs- und Fullservice-Anbieter der Hymer Group. Der Standort Vilshofen ist autorisierter Servicepartner für MAN Nutzfahrzeuge. Die Paul Academy bietet Schulungs- und Zertifizierungsprogramme im Bereich alternativer Antriebe an. Der Paul IT-Dienstleister mit umfassendem Know-how im Bereich Digitale Transformation und Softwareentwicklung für Elektro- und Wasserstoffmobilität komplettiert die Unternehmensgruppe.

Transforming Trucking.

Kontaktpersonen



Burkhard Leschke

Pressekontakt

Burkhard Leschke Brand Relations

b.leschke@blbr.de

+49(0)160 938 03 331